

Ethik - Klasse 9 - mittel

Thema: Stadtfest und ungleich verteilte Belastung | Arbeitszeit: ca. 45 Minuten | Kompetenzen: Perspektiven prüfen, Werte abwägen und urteilen

Dilemma / Ausgangssituation

Ein jährliches Stadtfest nützt vielen Geschäften. Lärm, Müll und gesperrte Zufahrten treffen jedoch immer dasselbe Wohnviertel.

Aufgaben

1. Benenne alle Beteiligten und ihre Interessen.

2. Formuliere den zentralen Wertekonflikt.

3. Nenne je ein Argument für und gegen den Vorschlag oder das Verhalten.

4. Triff eine begründete Entscheidung und beschreibe ihre Umsetzung.

5. Leite eine allgemeine Regel für vergleichbare Fälle ab.

Vollständige Lösungen

Ethik - Klasse 9 - Stadtfest und ungleich verteilte Belastung

1. Gewerbe, Besucher, Anwohner und Stadt.
2. Gemeinsamer Nutzen steht gegen ungleich verteilte Belastungen.
3. Dafür: Das Fest stärkt Wirtschaft und Gemeinschaft. Dagegen: Eine kleine Gruppe trägt dauerhaft den größten Nachteil.
4. Standorte oder Belastungen wechseln, Reinigung und Ruhezeiten verbessern und Betroffene an Planung sowie Ausgleich beteiligen.
5. Gemeinschaftlicher Nutzen rechtfertigt keine dauerhaft einseitige Lastenverteilung.

Kontrolle: Das Urteil berücksichtigt Beteiligte, gegensätzliche Argumente, Folgen und eine nachvollziehbare Regel.



Lösung online

QR-Code scannen:

<https://uebungsblaetter.sekundarschule-ausleben.de/loesungen/ethik/ethik-k9-083-mittel.html>